

## Zirbes Motorsports ist Vicemeister der Germany Offroad Meisterschaft (GORM) 2011



Am vergangenen Wochenende fand der Endlauf zur Deutschen Offroad Meisterschaft 2011 (GORM) statt. Internationale Teams sind zu diesem spektakulären Rennen angetreten, um sich erneut im Offroadpark in Jänschwalde zu messen. Die Bedingungen waren ideal, für jeden Teilnehmer gab es was zu bieten. Angefangen vom tiefen Sand, lange schnelle Passagen, Waldstrecken, Wasserlöcher und durch starken Regen am letzten Renntag auch noch Schlamm-Passagen!

Für den Veranstalter Jörg Schuhmann der RTG Rallye sowie, Jörg Sand von der GORM war es eine gelungene Veranstaltung, die gebührend gefeiert wurden.

58 Teams in den unterschiedlichsten Klassen, nahmen dieses Jahr an der GORM teil. Durch die Unruhen in Tunesien und Lybien sowie die Absage der Powerdays, sind leider einige Rennevents bzw. Rennläufe ausgefallen so daß in diesem Jahr die Meisterschaft lediglich aus drei Rennen gewertet werden konnte. Für viele Teilnehmer war dieses ein Verhängnis, besonders auch dadurch, da die Punkteverteilung eines Rennen, dem 24 Std. Offroad Rennen in Schwerin, verdoppelt wurde.

Die Teams die an diesem Rennen teilgenommen haben, konnten wertvolle Punkte sammeln, die eigentlich durch die beiden anderen Rennen, schlecht aufholbar waren. Heißt auch, daß kein Fehler, kein technisches Problem verziehen wurde. Bei einem Ausfall eines Rennens, war die Meisterschaft gelaufen. Somit kann man sagen, es war die Meisterschaft der Standfestigkeit in 2011.



Das Hummer Racingteam, powert by Zirbes Motorsport hatte dieses Jahr leider schlechte Karten gehabt. Drei Ausfälle in Folge wurden mit dem letzten Platz bestraft. Im Ersten Rennlauf fiel man wegen einem losen Hinterrad aus, kam gerade mit einem blauen Auge beim

Abflug bei 160 Km/h davon, im Zweiten Rennlauf beim 24 Std. Rennen gab es ein Motorsausfall und am letzten Wochenende wurde es entsprechend in der Pechsträße spektakulärer!

Ein Ast blockierte und beschädigte die Lüfter, so das der Kühler für das Getriebe ausfiel, dieses überhitzte und sodann der Ölschlauch platze. Öl kam an die Abgasanlage fing Feuer und das Auto brannte zum Teil aus. Sieben Feuerlöscher wurden benötigt, um das Flammeninferno am Rennboliden zu löschen. Trotz der Meisterleistung der Mechanikercrew, die in einer Nacht das komplette Auto wieder fahrbereit bekamen, die alle Hydraulikschläuche, den kompletten Kabelstrang, Kühler und Teile der Karosse wieder erneuerten, so daß der Rennwagen am Sonntagmorgen wieder am Start stand, reichte es nicht aus, um die notwendigen Punkte einzufahren.

Zirbes sagte im Interview: Wir haben alles gegeben, niemand hat damit gerechnet das wir wieder starten können, mit Niels von der Kolk als Chefmechaniker an der Spitze, habe ich die beste MechanikerCrew der letzten Jahre zusammen gestellt. Die Jungs haben stets das Beste gegeben und haben keinerlei Schuld an den einzelnen Ausfällen, es war einfach nur Pech, was im Rennsport wie das Glück, dazu gehört. Man muß als Motorsportler auch mit Niederlagen und Pechstränen rechnen und umgehen können.



Bettina Zirbes und Alexander Klein von Zirbes Motorsports hingegen, hatten das notwendige Glück im Unglück. Mit dem Renn-Steyr spulten sie konstant ihre Runden ab, dieses bereits zu Beginn der Saison. Der Steyr fuhr zwar etwas langsamer als die Konkurrenz, erwies sich wesentlich haltbarer, standfester als der Rennbolide Hummer H1 und konnte von Beginn an, jeweils dem Team einen Podestplatz erfahren! Letztendlich reichte es gar zum 2ten Platz in der Gesamtwertung zur Deutschen Offroad Meisterschaft 2011.





Bettina Zirbes die dieses Jahr als Co-Pilotin wie auch als Fahrer den Steyr lenkte, meinte im Interview: Wir haben uns in den vergangenen Jahren stets über ein bestimmtes Team aufgeregt und geärgert, die im langsamen Tempo wichtige Punkte einfahren konnten weil andere zuvor durch technischen Defekt ausgefallen sind, nun haben wir es in diesem Jahr mit dem Steyr ebenso gemacht! Das Eble-Syndrom is back.

Sorry, aber zum Glück bin ich ja eine Frau und kann mir das erlauben-))

Zirbes Motorsports wird mit seiner kompletten Mannschaft und Fuhrpark nun am kommenden Wochenende (25.09.2011) in **Ennepetal die DRIVING DAY** veranstalten.

Mit dabei werden die bekannten **Grid Girls** sein, das **Playmate des Jahres 2010** sowie die Musikgruppe **Mr. Blue**. Man erwartet etwa 2000 bis 4000 Leute die vor laufender Kamera und ansässigen **Radiosender EN** live die **Misswahl zur Miss Hummer** wählen werden. Hierzu ist jeder eingeladen der sich angesprochen fühlt, jedes Mädchen zwischen 18 bis 25 Jahren kann an der Misswahl teilnehmen!

Es werden Hummerfahrten ab 10,-€ angeboten, Getränke und Essen ausgeschrieben, Autogramme vergeben und jede Menge Gewinnspiele angeboten!

**Die DRIVING DAY findet ab 10.00 Uhr in Ennepetal** auf dem Parkplatz des Hauses Ennepetal statt und ist eine Action zugunsten des Henri Thaler e.V. für krebskranke Kinder.

**Sponsoren sind:**

alle Gäste die an der Hummerfahrt teilnehmen

HRT Tuning

Sparkasse Breckerfeld

hunting heads executive search International

KARRACHO TV

KILLERFISH Hot Energy

Kosmetik Mittag

Restaurant Hüldenbecke

Radio EN